

11./XII. 1918



Tieferschütterter geben die Unterzeichneten hiemit allen teilnehmenden Freunden und Bekannten Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels, Großonkels und Neffen, des Herrn

Rudolf Löffler

Oberleutnant d. R., k. k. d. Kontrahent, Genossenschaftsvorsteher,
Haus- und Realitätenbesitzer

welcher Dienstag, den 10. Dezember 1918, um 1/2 11hr nachts nach kurzem, schwerem Leiden im 40. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verstorbenen wird Donnerstag, den 12. Dezember 1918, um 1/2 3 Uhr nachm. vom Sterbehause, 18. Bezirk, Antonigasse Nr. 19, in die Pfarrkirche zu den Heiligen Laurentz und Gertrud getragen, daselbst feierlichst eingelegt und sodann auf dem Gersthofener Friedhof in der Familiengruft zur ewigen Ruhe beigesetzt. Donnerstag, den 16. Jänner 1919, um 8 Uhr früh wird in obiger Pfarrkirche ein heil. Requiem zum Seelenruhe des Verstorbenen abgehalten.

Elise Löffler, Gattin Hermann Löffler sen., Vater
im Namen der tieftrauernden Angehörigen.